INFORMATIONSBLATT DER GEMEINDEN FLAWIL UND DEGERSHEIM

9. JAHRGANG | AUSGABE 20 | 17. MAI 2024

PROJEKTWOCHEN

Gleich mehrere Schulhäuser in Flawil haben in den letzten Wochen Projektwochen durchgeführt. Während es im Schulhaus Enzenbühl um das Thema «üses Flawil» ging, konnten die Kinder im Schulhaus Feld ein selbst gewähltes Projekt erarbeiten.

» SEITEN 2 UND 3

SCHNUPPERLEHRE

Eine Schnupperlehre erlaubt einen guten Einblick in den Arbeitsalltag eines Lehrberufs. Im März 2024 verbrachte der Flawiler Oberstufenschüler Jari Schäfli zwei Schnuppertage in der Gemeindeverwaltung Degersheim. Er beschreibt in einem Bericht, wie er diese Zeit erlebt hat.

>>> **SEITE 13**

HERZ

Eine Gruppe von Freiwilligen ist bereit, kostenlos Alltagsunterstützung für Hilfsbedürftige in der Gemeinde zu leisten. Entstanden ist diese Aktion auf Initiative von Brigitte Schättin, die darin einen grossen Nutzen für den Zusammenhalt in der Bevölkerung sieht. Hilfsbedürftige sind aufgerufen, sich bei den Kontaktpersonen aus Degersheim und Wolfertswil zu melden.

>>> SEITE 14



Haltestelle «Luegisland»: Biodiversität – klein, aber fein



Die Strassenecke hinter der Haltestellte «Luegisland» wurde durch den Unterhaltsdienst neu und biodiversitätsfördernd gestaltet.

FLAWIL Bei der Bushaltestelle «Luegisland» wurden diverse biodiversitätsfördernde Massnahmen umgesetzt. Dabei wurde die Gemeinde Flawil vom Naturschutzverein Flawil und Umgebung beraten. Dies entspricht einem Legislaturziel des Gemeinderats, dass der Unterhaltsdienst die Grünflächen unter Einbezug der Flawiler Bevölkerung bewirtschaftet.

Auf der nur wenige Quadratmeter grossen Strassenecke bei der Bushaltestelle «Luegisland» wurden eine absterbende Eberesche sowie grossflächige Bodendecker entfernt. Als Randabschluss

Wildbienen sind Einzelgänger und stechen grundsätzlich nicht, obwohl sie einen Stachel haben.

wurde eine kleine Trockenmauer errichtet, um das grosse Gefälle der Böschung zu verringern und um Unterschlupf für Eidechsen und andere Kleintiere zu schaffen. Da der Standort für einen Baum mit ausladender Krone ungeeignet ist, wurde eine einheimische Sträucherart gepflanzt,

die Trockenheit und Hitze verträgt. Die gemeine Felsenbirne blüht weiss, entwickelt im Herbst eine rote Färbung und trägt essbare Früchte. Kürzlich wurde zudem um die Sträucher herum eine standortgerechte Trockenwiesen-Blumenmischung angesät.

Wildbienen sorgen für kurzweilige Wartezeit

Kleiner Höhepunkt ist eine Sandlinse, umrandet mit Steinen und belegt mit Ästen. In dem sandigen Boden können Wildbienen Brutröhren graben und ihre Eier ablegen. In der Schweiz kommen etwa 600 Arten von Wildbienen vor. Im Gegensatz zu Honigbienen leben sie nicht in einem Volk, sondern sind als Einzelgänger unterwegs. Vor Wildbienen braucht man keine Angst zu haben. Sie stechen nicht, obwohl sie einen Stachel haben. Ein Schild hinter der Haltestelle weist Wartende und Interessierte auf den neu geschaffenen Lebensraum für die fleissigen Arbeiter hin. In der Natur nehmen Wildbienen nämlich eine unverzichtbare Rolle ein. Sie sind sehr effiziente Bestäuber von Wildpflanzen, Obstbäumen und Ackerfrüchten. Damit leisten sie einen unschätzbaren Beitrag zur biologischen Vielfalt. Die War-

Weiter auf Seite 2

GEMEINDE FLAWIL AUSGABE 20 | 17. MAI 2024

Folgetext von Seite 1

tezeit auf den nächsten Bus kann mit dem Beobachten des regen Treibens auf der neu geschaffenen Naturfläche, zumindest gefühlt, verkürzt

Legislaturziel des Gemeinderats

Mit dem Projekt, das in Zusammenarbeit mit dem Naturschutzverein Flawil und Umgebung umgesetzt wurde, soll aufgezeigt werden, dass die Vielfalt der Natur auch auf kleinstem Raum gefördert werden kann. Die Zusammenarbeit zwischen Naturschutzverein und der Gemeinde entspricht einem Legislaturziel des Gemeinderats, in welchem formuliert wurde, dass der gemeindeeigene Unterhaltsdienst über qualifizierte Mitarbeitende im Bereich Biodiversität verfügt und die Grünflächen unter Einbezug der Bevölkerung bewirtschaftet.



Ein Schild weist auf die Bedeutung der Wildbienen für die Natur und ihr ruhiges und friedliches Natu-

ÄRZTLICHER NOTFALLDIENST FLAWIL/DEGERSHEIM/UZWIL

Allgemein 071 914 61 11

Kinder 0900 144 100 (CHF 2.90 / Minute ab Festnetz)

Aufgrund eines Bundesgerichtsentscheids (Geldwäschereigesetz) hat die Swisscom (und auch andere Anbieter) per 29. Juni 2020 die 0900-Nummern für sämtliche Anschlüsse von Grosskunden (inklusive persönlicher Mobilabos, welche über den Arbeitgeber abgeschlossen wurden) gesperrt. Deshalb bitten wir Sie, von einem Festnetztelefon oder von einem privaten Mobiltelefon anzurufen.

Impressum

Informationsblatt der Gemeinden Flawil und Degersheim

Gedruckt auf Profutura 70 g/m², 100% Recycling-Papier, blauer Engel

Herausgeberinnen:

Gemeinde Flawil, www.flawil.ch

Gemeinde Degersheim, www.degersheim.ch Auflage: 7100 Ex.

Verlag und Inserate: Cavelti AG, Gossau

Erscheinen: Das FLADE erscheint wöchentlich.

Nächste Ausgabe am 24. Mai 2024 Inserate- und Redaktionsschluss:

Donnerstag, 16. Mai 2024, 17 Uhr

Beiträge und Inserate direkt an: flawil@cavelti.ch, degersheim@cavelti.ch

Todesanzeigen:

Inserateschluss Dienstag, 21. Mai 2024, 12 Uhr

Projektwoche im Schulhaus Feld: Grenzenlose Kreativität

FLAWIL Die Schülerinnen und Schüler der Primarschule Feld durften während einer Woche selbstständig ein Projekt erarbeiten. Die Projektwoche war ein voller Erfolg und förderte unzählige tolle Arbeiten zutage.

In der kurzen Woche zwischen Ostern und Frühlingsferien nahm jedes Kind die Unterrichtswoche in die eigene Hand. Die Sonderwoche lief unter dem Motto «eigene Projekte verwirklichen». Angelehnt an die Gardener Intelligenzen wurde den Schülerinnen und Schülern die scheinbar einfache Frage gestellt: «Wenn du ein eigenes Projekt erarbeiten könntest, was möchtest du machen?» Diese Herausforderung wurde von den Kindern mit Freude und Begeisterung angenommen und schon bald wurden in den Schulzimmern Ideen und Vorschläge ausgetauscht.



Während der Projektwoche im Schulhaus Feld sind zahlreiche wunderhare Arheiten entstanden

Sonderwoche wird zur Projektwoche

Während der Sonderwoche, welche neu die Bezeichnung Projektwoche erhielt, war raus aus dem Schulalltag und vertiefen ins eigene Projekt angesagt. Für die Schülerinnen und Schüler sowie Lehrerinnen und Lehrer des Schulhauses Feld war es die erste Projektwoche in dieser Grösse. Für einige Kinder war der Start dann auch noch etwas ungewiss. Andere konnten direkt mit der Arbeit beginnen.

Fast keine Grenzen gesetzt

Alle möglichen Räume des Schulhauses wie zum Beispiel die Turnhalle, der Werkraum oder der Schulhausplatz wurden genutzt. Im Werkraum wurde gebaut, gehämmert und getüftelt. In den Schulzimmern gemalt, gebastelt, programmiert, getanzt, musiziert oder recherchiert. Die Kinder in der Turnhalle haben an ihren sportlichen Fähigkeiten gearbeitet. Es war ein reges Treiben auf dem ganzen Schulhausareal und doch waren die Kinder vollkommen in ihre Arbeit vertieft. Dank der vielen zusätzlichen Helfenden konnte dieses Projekt überhaupt umgesetzt werden. An fünf Halbtagen entstanden so die unterschiedlichsten Sachen. Am Freitag wurden die Werke präsentiert und vorgestellt. Dazu wurden die Eltern eingeladen und stolz zeigten die Schülerinnen und Schüler ihre Ergebnisse. Es gab an jeder Ecke etwas zu entdecken und die eindrückliche Stimmung, die während der ganzen Woche im und rund ums Schulhaus herrschte, konnte von allen Anwesenden wahrgenommen werden.

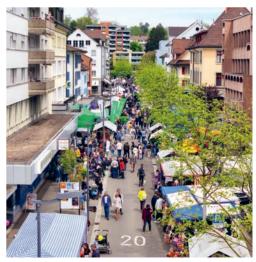
Erfolgreicher Frühlingsmarkt 2024

FLAWIL Der Frühlingsmarkt 2024 ist bereits wieder Geschichte. Hunderte Besucherinnen und Besucher erfreuten sich an den vielfältigen Ständen und Attraktionen.

Feine Düfte, interessante Stände, spannende Attraktionen, tolles Wetter und lachende Gesichter. So lässt sich der Frühlingsmarkt 2024 zusammenfassen. Die Bahnhofstrasse war gut gefüllt und Hunderte Besucherinnen und Besucher sorgten für reges Treiben. Neben den Verpflegungsständen und den zahlreichen Anbietern verschiedenster Waren sorgten die Flawiler Vereine und das Flawiler Gewerbe für Unterhaltung. Mit diversen Attraktionen lockten sie die Besucherinnen und Besucher an ihre Stände. Natürlich durfte auch eine Hüpfburg für die jüngsten Gäste nicht fehlen.

Solar Butterfly auf dem Bahnhofplatz

Eine besondere Attraktion war das Solar Butterfly, ein solarbetriebenes Wohnmobil, das auf dem Bahnhofplatz Halt machte. Passend zum Thema stellten verschiedene private Aussteller und die TBF ihr Angebot aus und standen Interessierten für Fragen rund um Energiethemen zur Verfügung.



Reges Treiben am Frühlingsmarkt: Zahlreiche Besucherinnen und Besucher schlenderten am Samstag, 4. Mai 2024, über die Bahnhofstrasse.

Bezirksgebäude: Fassadensanierung und Liftanbau beginnt

FLAWIL Die Fassade des Bezirksgebäudes muss saniert werden. Gleichzeitig wird auf der Rückseite des Gebäudes ein Liftanbau umgesetzt. Nun starten die Bauarbeiten. Der Parkplatz vor dem Gerichtsgebäude steht währenddessen nicht zur Verfügung.

Mit der Genehmigung des Budgets 2024 an der Bürgerversammlung vom 28. November 2023 haben die Flawiler Stimmberechtigten einen Kredit von 400000 Franken für die energetische Sanierung des Daches und der Fassaden des Bezirksgebäudes sowie zusätzlich einen Kredit von 320 000 Franken für einen behindertengerechten Zugang (Liftanbau) bewilligt. Gegen das Baugesuch sind keine Einsprachen eingegangen. In der Folge wurde es bewilligt. Die Bauarbeiten werden in den nächsten Tagen in Angriff genommen.

Parkplatz Gerichtsgebäude bleibt gesperrt

Aufgrund der Bauarbeiten steht der Parkplatz Gerichtsgebäude (Zone 12) vom Dienstag, 21. Mai 2024, bis voraussichtlich Mitte Juli 2024 nicht zur Verfügung.

TBF: Neues Mitglied des Verwaltungsrates gesucht

FLAWIL In der FLADE-Blatt-Ausgabe 1/2 vom 12. Januar 2024 gaben die Technischen Betriebe Flawil verschiedene Wechsel im Verwaltungsrat bekannt. Eine Vakanz konnte bereits durch die Aufnahme von Christian Moosberger in den Verwaltungsrat besetzt werden. Auf die weiteren Vakanzen können sich Interessierte nun bewerben.

Zur Besetzung des freien Sitzes und der bereits angekündigten weiteren Vakanzen werden die Verwaltungsratsmandate öffentlich ausgeschrieben. Dieses Vorgehen hat sich bereits im April 2022 bestens bewährt. Die Bewerbungsfrist läuft bis zum 14. Juni 2024. Weitere Informationen sind auf www.tbflawil.ch/aktuelles zu finden.

Gremium mit unterschiedlichen Fachkompetenzen

Der Verwaltungsrat soll sich weiterhin aus Personen mit unterschiedlichen Fähigkeiten zusammensetzen, um ausgewogene Entscheidungen für die Zukunft treffen zu können. Die Ausschreibung richtet sich daher insbesondere an Personen mit Erfahrung im Finanzbereich und in der Energiewirtschaft.

Erfolgreiche Vorbereitung auf Cambridge English Tests

FLAWIL Im März 2024 haben 14 Schülerinnen und Schüler der Oberstufe Flawil erfolgreich einen internationalen Englischtest absolviert. Neben der individuellen Vorbereitung konnten sich die Schülerinnen und Schüler am «Cambridge English Exam Preparation Centre» der Oberstufe Flawil vorbereiten.

Insgesamt hatten sich 17 Schülerinnen und Schüler der 2. Sekundarklassen und der 3. Oberstufe auf einen Cambridge English Test vorbereitet. Der Vorbereitungskurs auf den Preliminary English Test (PET) für das Sprachniveau B1 und das First Certificate (FCE) für das Sprachniveau B2 wurde im Rahmen eines individuellen Schwerpunktfachs sowie als Begabungsförderung durchgeführt. Die Sprachniveaus entsprechen der Skala des Europäischen Sprachenportfolios (ESP) und reichen von A1 (erste Grundsprachenkenntnisse) bis Niveau C2 (Sprachkenntnisse auf Muttersprachniveau). Erfreulicherweise haben fast 90 Prozent der Schülerinnen und Schüler die Prüfungen bestanden. Anhand des Referenzrahmens können die Sprachfähigkeiten und -fertigkeiten besser eingestuft werden.

Schule Flawil als offizielles Vorbereitungszentrum

Seit einigen Jahren ist die Oberstufe Flawil ein offizielles «Cambridge English Exam Preparation Centre» und bereitet interessierte Schülerinnen und Schüler während der obligatorischen Schulzeit auf die international anerkannten Cambridge-Diplome vor. Die Schule Flawil freut sich über den Erfolg ihrer Schülerinnen und Schüler und sieht dies als Bestätigung für das Engagement im Bereich der Sprachförderung.



Gute Vorbereitung ist wichtig: Schülerinnen und Schüler, die sich am «Cambridge English Exam Preparation Centre» der Schule Flawil auf die Englisch-Sprachprüfungen vorbereitet haben.

Wenn das Auto zur Todesfalle wird

FLAWIL/DEGERSHEIM Wer kennt es nicht? An einem sonnigen Tag in ein Auto einzusteigen, das gerade kurze Zeit an der Sonne stand, ist eine Qual. Sofort werden die Fenster nach unten gelassen und die Belüftung voll aufgedreht. Trotz dieser Erfahrungen passiert es schweizweit jedes Jahr, dass Hunde im Auto zurückgelassen werden. Bereits bei 15 Grad Aussentemperatur kann sich der Innenraum bei Sonnenbestrahlung auf über 50 Grad aufheizen. Innerhalb von wenigen Minuten kann ein Hund in einem überhitzten Fahrzeug einen tödlichen Hitzschlag erleiden. Auch Autos, die gerade noch im Schatten standen, können nach einiger Zeit von der Sonne erfasst und so zur Todesfalle für den darin eingesperrten Hund werden. Tierschutzvereine raten dazu, bei entsprechenden Beobachtungen umgehend die Polizei über den Notruf 117 zu kontak-

Schulhaus Enzenbühl: Projektwoche «üses Flawil»

FLAWIL Die Projektwoche im Schulhaus Enzenbühl stellte die Gemeinde Flawil ins Zentrum. In insgesamt elf Ateliers konnte man die eigene Wohngemeinde besser kennenlernen.

Die Schülerinnen und Schüler des Schulhauses Enzenbühl haben sich in der Projektwoche vom 29. April bis 3. Mai 2024 dem Thema «üses Flawil» gewidmet. Sie konnten aus insgesamt elf verschiedenen Ateliers drei Favoriten bestimmen. Anschliessend wurden sie in eines der favorisierten Ateliers eingeteilt. In dieser Gruppe waren sie eine ganze Woche lang zusammen unterwegs. Einige Gruppen machten Ausflüge beispielsweise zur Polizei, zur Feuerwehr, in die Schokoladenfabrik, ins Gemeindehaus oder zur Firma Büchi. Andere Gruppen haben programmiert, fürs Altersheim gebastelt oder in der Turnhalle einen Polizeiparcours erstellt und ausprobiert. Am Freitagabend durften sich dann die Eltern einen Überblick über die verschiedenen Arbeiten der Kinder verschaffen.



Während einige Schülerinnen und Schüler bastelten oder sich sportlich betätigten, besuchten andere die Polizeistation Flawil.

flawil.ch

Öffnungszeiten über Pfingsten

Die Büros der Gemeindeverwaltung und der Technischen Betriebe Flawil bleiben am Pfingstmontag, 20. Mai 2024, geschlossen.

Bei Todesfällen vereinbaren Sie bitte einen Termin mit dem Bestattungsamt. Das Bestattungsamt ist am Samstag, 18. Mai 2024, zwischen 10 Uhr und 12 Uhr unter der Telefonnummer 071 394 17 14 erreichbar.

Der Pikettdienst der Technischen Betriebe Flawil steht bei Notfällen unter der Telefonnummer 071 394 90 10 zur Verfügung.

Der Gemeinderat und das Gemeindepersonal wünschen allen Flawilerinnen und Flawilern schöne Pfingsten.

Gemeinde Flawil

www.flawil.ch

Todesfalle Auto



Hitze im parkierten Auto ist für Tiere lebensgefährlich!

Bereits bei 15 Grad Aussentemperatur kann der Innenraum sich bei Sonnenbestrahlung bis über 50 Grad aufheizen. Auch geöffnete Fensterspalten können ein Fahrzeug nicht genügend kühlen. Innerhalb von wenigen Minuten kann ein Hund in einem überhitzten Fahrzeug einen tödlichen Hitzschlag erleiden.

Eine Aktion der Susy Utzinger Stiftung für Tierschutz www.susyutzinger.ch





Technische Betriebe Flawil

Verstärkung gesucht als:

mehr Infos finden Sie hier:

Verwaltungsrätin/ Verwaltungsrat



Sie sind **offen, teamfähig, unabhängig** und bringen ein hohes Mass an **Eigeninitiative** mit? Und Sie wollen die **Energiewende** aktiv mitgestalten? Dann sind Sie hier genau richtig!

Als Mitglied unseres Verwaltungsrates haben Sie die **Chance**, Ihr **Wissen** und Ihre **Vorstellungen** miteinzubringen. Im Rahmen unserer **strategischen Ziele** entwickeln Sie gemeinsam mit den anderen Mitgliedern unseres Verwaltungsrats die **Positionierung** und unser **Leistungsangebot** weiter.

Wir freuen uns auf **vielseitige** Interessentinnen und Interessenten, damit der Verwaltungsrat auch in Zukunft **ausgewogene Entscheidungen** treffen kann. Dazu bringen Sie vertiefte Kenntnisse in den Bereichen **Finanzen** und/oder **Energieversorgung** mit.

Und, haben wir Ihr Interesse geweckt? Unter <u>tbflawil.ch/aktuelles</u> oder dem QR-Code finden Sie den genauen Stellenbeschrieb sowie die Kontaktdaten unseres Verwaltungsratspräsidenten Fredy Brunner. Er steht Ihnen für allfällige Fragen gerne zur Verfügung. Einreichefrist für die Bewerbung ist der 14. Juni 2024. Wir freuen uns auf Sie!

40 Jahre Liberty Brass Band: Burgauerstrasse gesperrt

FLAWIL Vom Freitag, 24. Mai 2024, bis Sonntag, 26. Mai 2024, findet im Lindensaal-Quartier das 40-Jahr-Jubiläum der Liberty Brass Band statt. Am Samstag, 25. Mai 2024, wird die Burgauerstrasse kurzzeitig gesperrt.

Für den Marschmusikwettbewerb am Samstag, 25. Mai 2024, wird die Burgauerstrasse im Abschnitt zwischen Avia-Tankstelle bis zur Marton AG von 14.15 bis 16.45 Uhr in beiden Richtungen gesperrt. Eine Umleitung über Oberglatt wird signalisiert.

.....

Erziehungskurs für junge und jung gebliebene Hunde

VEREIN Der Hundesport Flawil bietet auch dieses Jahr einen Erziehungskurs für Hunde jeder Rasse an. «Dein Hund geht entspannt an lockerer Leine neben dir, er überlässt es dir, Entscheidungen zu treffen, und er verhält sich respektvoll in seinem Umfeld.» Ist das die Realität oder eine schöne Vorstellung?

Gerne möchten wir dir helfen, während des Kurses an deinen «Themen» zu arbeiten, damit ein harmonisches Miteinander entsteht. Der Kursfindet an vier Sonntagmorgen im Juni statt, Beginn ist am 9. Juni 2024, die Dauer jeweils von 9.30 Uhr bis circa 11.00 Uhr. Weitere Infos und Anmeldung auf www.hs-flawil.ch. Gabi Spörri



Neue Präsidentin im Hospizverein Flawil

VEREIN An der kürzlich durchgeführten 8. Mitgliederversammlung des Vereins Ökumenische Hospizgruppe Flawil wurde Silja Marano zur neuen Präsidentin gewählt. Sie tritt auf den 1. Januar 2025 die Nachfolge von Brigitte Kühne an, die als erste Präsidentin den Verein seit der Gründung 2016 leitete und massgebend prägte. Silja Marano wohnt seit 1988 in Flawil. Sie arbeitete als Agronom-Ingenieurin und ist seit Kurzem pensioniert.

Die freiwilligen Helferinnen und Helfer begleiten Schwerkranke und Sterbende in der letzten Lebensphase. Da nach der Schliessung des Spitals Flawil mit seiner Palliativabteilung die Nachfrage deutlich nachliess, entschied sich der Verein, neu eine Entlastung für Angehörige von an Demenz erkrankten Personen anzubieten. Die Freiwilligen absolvierten dazu eine vom SRK angebotene Ausbildung. Beide Dienste sind übrigens kostenlos. Nähere Angaben sowie Informationen zum Trauercafé-Angebot und Kontaktadressen findet man auf der Website www.hospizgruppe.ch.

Walter Knellwolf

ABFALLKALENDER

Bioabfuhr Flawil

Donnerstag, 23. Mai 2024, 7.00 Uhr

Altpapiersammlung, Samstag, 18. Mai 2024, Papier und Karton Dorf (Kreis 1, 2 und Burgau), Papier und Karton getrennt, gebündelt und gut sichtbar vor 7.00 Uhr bereitstellen. Bei Rückfragen am Sammeltag: SC Steinemann, 077 423 33 22

Häckseldienst, Mittwoch, 22. Mai 2024, am Vortag bis 16.00 Uhr voranmelden bei der Gartenbaufirma Hölzli GmbH (Telefon 071 393 82 00 / p.hunziker@hoelzli-gartenbau.ch).

Mithilfe an b'treff-Fest

VEREIN Wenn am 8. Juni 2024 rund um den b'treff Fähnchen wehen, Grillduft in der Luft liegt und musikalische Leckerbissen die Besuchenden verwöhnen, dann ist das b'treff-Fest in vollem Gange. Damit der Verein b'treff sein jährliches Fest durchführen kann, sind viele helfende Hände nötig. Gesucht sind Personen für die Mithilfe am Grill, in der Festwirtschaft oder für den Auf- und Abbau der Zelte. Willkommen sind auch Kuchen- oder Salatspenden. Wer den b'treff während des Festes gerne unterstützen möchte, meldet sich bei Evelyne Possa unter stellenleitung@b-treff.ch.

Beim Frühlingsputz an den Flohmarkt denken!

VEREIN Am 17. August 2024 zwischen 9 Uhr und 14 Uhr werden rund um die Kirche Feld wieder allerlei Secondhand-Waren angeboten. Auf dem Platz der Primarschule Feld haben Kinder die Möglichkeit, nicht mehr benötigte Spielsachen zu verkaufen und mit dem verdienten Batzen etwas Neues zu erstehen.

Beim diesjährigen Frühlingsputz heisst es also, mögliche Verkaufsgegenstände nicht zu entsorgen, sondern für den Flohmarkttag bereitzulegen. Wer nicht selbst einen ganzen Stand füllen kann, tut sich einfach mit Freunden oder Nachbarn zusammen. Den Stand reserviert man am besten sogleich auf der Webseite www.kulturverein-touch. ch. Und wer einfach vorbeikommen mag, um in den vielen spannenden Gegenständen zu stöbern, der merke sich jetzt bereits das Datum vor.

Vielen Dank im Voraus und freundliche Grüsse.

Daniela Zillig-Klaus

Letztes Treffen zwischen Gemeinderat und Schulrat



FLAWIL Der regelmässige Austausch zwischen Gemeinderat und Schulrat war stets beiden Gremien wichtig, um verschiedene behördenübergreifende Themen zu diskutieren. Nachdem die Bürgerschaft der neuen Führungsstruktur der Schule Flawil ab 1. Januar 2025 zugestimmt hat, wird der Schulrat durch eine Bildungskommission abgelöst. Deshalb handelte es sich beim Gedankenaustausch vom 7. Mai 2024 um das letzte Treffen zwischen den beiden Gremien. Nebst einem Ausblick auf die Bildungskommission standen die Sanierung des Schulhauses Hinterer Grund und die Tagesstrukturen zur Diskussion.

SEMA-Vortrag: Unterwegs zum Leben



KIRCHE Am SEMA-Vortrag lauschte eine grosse Anzahl Interessierter den spannenden, bewegenden und auch witzigen Worten von Luzia Brand. Sie ist Hebamme mit Leib und Seele und stammt aus dem Toggenburg. Schon als kleines Mädchen wusste die heute 81-Jährige: Sie wollte Hebamme werden, wie es ihre Mutter war.

Die vielen besonderen Momente der Geburt schilderte Luzia Brand in einfachen Worten, jeder spürte die grosse Liebe und Verbundenheit zu ihrer Berufung. Im Laufe ihres Lebens hat sie über 6000 Kindern auf die Welt geholfen. Im Toggenburg erlebte sie viele Hausgeburten mit der Unterstützung von einfachen Hilfsmitteln. Man kannte sie überall mit ihren roten Haaren und ihrem roten Suzuki. Auch arbeitete sie in verschiedenen kleinen Landspitälern, wo sie die grossen Veränderungen der Neuzeit miterlebte. Neue Apparaturen und Technik bewältigte sie mit treuer Pflichterfüllung, Schwierigkeiten überwand sie mit Gottvertrauen.

Frauen und Familien zu begleiten, bereitet ihr noch heute grosse Freude. Jederzeit ist sie bereit, neuem Leben auf die Welt zu helfen.

Susanne Büchel

Hauptversammlung der Supporter des Handballclubs

VEREIN Die vor einem Jahr neu gegründete Supportervereinigung des Handballclubs Flawil hat im April ihre erste Hauptversammlung in der P(l)ackerei durchgeführt.

In seinem Jahresrückblick konnte Christoph Brunner auf ein schönes erstes Vereinsjahr zurückblicken, nicht nur die Anzahl Mitglieder, sondern auch die durchgeführten Anlässe fanden regen Zuspruch.

Nach dem offiziellen Teil der Versammlung erzählte der begeisterte Sportler Joachim Röthlisberger von seinem Weg an die Paralympics und dem kreativen Leben mit einer Behinderung. Sein Motto «Unmöglich ist nur eine Meinung» konnte er den Teilnehmenden eindrücklich und

inspirierend erläutern. Am Ende überreicht ihm der Club 300 einen Check für seine PluSport-Organisation. Michael Tobler







Häckseldienst

Als Ergänzung zur Bioabfuhr wurde 2018 auch das Angebot des Häckseldienstes für Flawil eingeführt. Für diesen Service setzt die Gemeinde auch in diesem Jahr auf die Dienstleistung der ortsansässigen Gartenbaufirma Hölzli GmbH. Der Häckseldienst steht allen Personen in Flawil zur Verfügung, welche sich rechtzeitig – jeweils am Vortag bis 16 Uhr – direkt bei der Gartenbaufirma Hölzli GmbH anmelden (071 393 82 00 / p.hunziker@hoelzli-gartenbau.ch)

Daten Häckseldienst Frühling Mittwoch, 22. Mai 2024

Die Daten können jeweils auch der Abfallagenda 2024 entnommen werden. Diese ist auch auf www.flawil.ch unter der Rubrik «Gemeindehaus → Dienstleistungen → Abfallentsorgung» zu finden.

Kosten

Für die Benutzung des Häckseldienstes ist folgende Entschädigung zu entrichten: Pro Auftrag wird eine Grundpauschale für die Anfahrt und das Einrichten von 25 Franken erhoben. Zusätzlich werden pro angebrochene fünf Minuten Häckselbetrieb 15 Franken in Rechnung gestellt. Für die Entsorgung der Hackschnitzel wird eine Gebühr von 35 Franken pro m³ berechnet. Allerdings können die Hackschnitzel auch im eigenen Garten verwendet werden oder zu den üblichen Konditionen der Bioabfuhr mitgegeben werden.

Das Häckselgut muss an einer gut zugänglichen Stelle bereitgelegt werden. Es können Äste von Sträuchern und Bäumen sowie weitere, trockene, grobe Pflanzenteile – zum Beispiel Heckenschnitt, Sonnenblumen, Schilf – gehäckselt werden. Das Häckselgut soll als geordneter Haufen (Äste parallel) in möglichst langen Stücken (Äste nicht kürzen) bereitgestellt werden. Materialien wie Wischgut, Kompost, Erde, Steine, Wurzeln, Schnüre und Drähte dürfen sich nicht im Haufen befinden, da sie den Häcksler beschädigen.

Gemeinde Flawil

www.flawil.ch





ALTERSFRAGEN

Anlaufstelle für Altersfragen für Flawilerinnen und Flawiler im Pensionsalter, Donnerstag, 23. Mai 2024, 13.30 bis 15.00 Uhr offene Sprechstunde ohne Voranmeldung und 15.00 bis 17.00 Uhr Beratungstermine mit Voranmeldung, Gemeindehaus, 1. Stock, Zimmer 4.

Dabei können sich Flawilerinnen und Flawiler im Pensionsalter sowie deren Angehörige zu allen Fragen rund ums Alter (Finanzen, Wohnen, Lebensgestaltung, Gesundheit, Recht) beraten lassen. **Kontakt:** Pro Senectute, Telefon 071 388 20 50 / E-Mail gossau@sg.prosenectute.ch

Einander verstehen

KIRCHE Einander verstehen – das ist gar nicht immer so einfach. Im Zusammenhang mit Pfingsten beschäftigen wir uns mit der Frage, wie wir einander verstehen. In dieser Feier erleben Schülerinnen und Schüler ab der 1. Klasse und Jugendliche die Gemeinschaft und dürfen sich aktiv selbst daran beteiligen, wenn sie das möchten.

Die Kinder können gerne begleitet werden, dürfen diese Feiern aber auch selbstständig besuchen. Im Anschluss geht die Begegnung jeweils bei einem kleinen Apéro weiter. Kommt doch auch!



Die Begegnungsfeier findet statt am 24. Mai 2024 um 18.30 Uhr in der Kapelle der kath. Kirche

Seelsorgeeinheit Magdenau

Internationaler Nicki-Cup in Höchst (A)

VEREIN 339 Karatekas, bei 483 Nennungen von 34 Vereinen aus Deutschland, Österreich und der Schweiz, nahmen am Turnier vom 4. Mai 2024 in Vorarlberg teil. Über 300 Zuschauer verfolgten das traditionelle Turnier, welches schon seit 1985 durchgeführt wird. Die Karateschule Flawil war mit 9 Teilnehmenden am Start: Alisha, Leopoldo, Enya, Kenza, Louis, Allesandro, Vitor, David und Elija.

Am Vormittag standen «Kata», ein Kampf gegen imaginäre Gegner, und am Nachmittag «Kumite», ein direkter Zweikampf auf dem Programm. Im Vorfeld wurden die Wettkämpferinnen und Wettkämpfer gut auf das Turnier vorbereitet.

Mit insgesamt acht Medaillen kehrten unsere Athletinnen und Athleten nach Hause zurück. Herzliche Gratulation an die Karatekas sowie besten Dank an die Coaches für die Betreuung der Teilnehmenden. Mislim Imeroski

Die Klassierungen: Gold: Elias Sieber (Kumite); Alisha Widmer (Kumite); Silber: Louis Schubert (Kumite); Vitor

Madureira (Kumite); Alessandro Zablonier (Kumite); Bronze: Kenza Ameti (Kata); Kenza Ameti (Kumite); David Weder (Kumite)



40 Jahre Liberty Brass Band: Grosse Jubiläumsfeier in Flawil

VEREIN Von 24. bis 26. Mai 2024 lädt die Liberty Brass Band zu einem dreitägigen Fest im Lindensaal Flawil ein, um ihr 40-Jahr-Jubiläum zu feiern. Vom exquisiten Galaabend über Parademusik bis hin zu unterhaltsamen Aktivitäten für Jung und Alt – die Feier verspricht unvergessliche Momente. Den Auftakt des dreitägigen Festwochenendes bildet der grosse Jubiläumsabend. Am Freitag, 24. Mai 2024, werden die Gäste nicht nur akustisch, sondern auch kulinarisch verwöhnt: Wäh-



rend des unterhaltsamen Konzerts mit Solo-Einlagen wird ein Drei-Gänge-Galadinner serviert. Am Samstag, 25. Mai 2024, folgt der Ostschweizer Musiktag. Die eingeladenen Vereine können sowohl den Konzertvortrag in der Kirche Feld als auch den Parademusikwettbewerb an der Burgauerstrasse als Vorbereitung auf kommende Musikfeste nutzen.

Der Sonntag widmet sich ganz der Nachwuchsförderung: Am Ostschweizer Jugendmusiktag ist neben Kurzkonzerten der Jungformationen auch für Spiel und Spass gesorgt. Zum krönenden Abschluss treffen Gross und Klein beim Gemeinschaftskonzert aufeinander.

Auch Sie sind herzlich eingeladen, den Geburtstag mit der Liberty Brass Band zu feiern. Kommen Sie vorbei und geniessen Sie ein Wochenende voller Musik.

Michael Hersche

HANDÄNDERUNGEN APRIL

Die rechtsverbindlichen amtlichen Publikationen der Gemeinde Flawil werden seit 1. Januar 2020 auf der Publikationsplattform des Kantons St. Gallen (www.publikationen.sg.ch/amtliche-publikationen) veröffentlicht. Die Publikationen erscheinen auf freiwilliger Basis weiterhin auch im FLADE-Blatt, allerdings ohne Rechtsverbindlichkeit.

Veräusserin/Veräusserer: G&F Immoinvest GmbH, Amriswil und Krista Immobilienverwaltung GmbH, Flawil (Miteigentum zu je ½), **Erwerberin/Erwerber:** Berger Beat Fritz, Wettswil und Steinemann Ursula, Wettswil und Neuenschwander Markus, Bern und Frei Hans Rudolf, Wetzikon ZH und Müller Marianne; Eglisau und Schilliger Bruno Alois, Buttisholz und Beltrame Catherine Simone; Manja, Zürich und Bachmann Zbinden Fabienne Birgit Jolanda, Meggen und Furrer Patrick, Muri AG (Miteigentum zu je 100/3380) und Vetsch Marianne; Bolonay (Miteigentum zu 150/3380) und Zambelli Catherine Luigia, Zürich (Miteigentum zu 180/3380) und Schüle Reto Beat, Zürich (Miteigentum zu 200/3380) und Christen Thomas Hans, Hergiswil NW (Miteigentum zu 450/3380) und Christen Martin José, Rothenburg (Miteigentum zu 500/3380) und Reed Invest AG; Hergiswil NW (Miteigentum zu 1000/3380), Objekt: St. Gallerstrasse 75, Nr. 776, Mehrfamilienhaus, Garage, 940 m² Grundstücksfläche.

Veräusserin/Veräusserer: Helbling Joseph Ferdinand, Erbengemeinschaft, Flawil **Erwerberin/Erwerber:** Helbling Peter, Flawil, **Objekt:** Wilerstrasse 225, Nr. 2343, Wohn- und Gewerbegebäude, Nebengebäude, 2232 m² Grundstücksfläche.

Veräusserin/Veräusserer: Frei Otto, Erbengemeinschaft, Flawil, Erwerberin/Erwerber: Keller Regula, Eschlikon TG, Objekt: Friedbergstrasse 1, Nr. 10757, 65/1000 Miteigentum an Nr. 3278, Nr. 30388, 1/53 Miteigentum an Nr. 3279.

Veräusserin/Veräusserer: Frei Otto, Erbengemeinschaft, Flawil, **Erwerberin/Erwerber:** Frei Hanspeter, Schaan FL, **Objekt:** Friedbergstrasse 1, Nr. 10758, ⁸¹/₁₀₀₀ Miteigentum an Nr. 3278, Nr. 30392, ¹/₅₃ Miteigentum an Nr. 3279.

Veräusserin/Veräusserer: Campiglio Anita Dorothea, Flawil, **Erwerberin/Erwerber:** Rosalen Anael Tullio und Gerber Vanessa Sarah, St.Gallen (Miteigentum zu, je ½) **Objekt:** Weidstrasse 1, Nr. 2060, Wohnhaus, 733 m² Grundstücksfläche.

Veräusserin/Veräusserer: Eigenmann Werner Manfred und Eigenmann Monika Gerda, Flawil (Miteigentum zu je ½), Erwerberin/Erwerber: Eigenmann Oliver und Eigenmann Nathaly Eridania, Flawil (Miteigentum zu je ½) Objekt: Landbergstrasse 15, Nr. 793, Wohnhaus, 388 m² Grundstücksfläche, Nr. 3156, Nebengebäude, 116 m² Grundstücksfläche.

Veräusserin/Veräusserer: Gaspar Maler und Gipser GmbH, Uzwil, **Erwerberin/Erwerber:** MEA Immobilien AG, Uzwil, **Objekt:** Badstrasse 9, Nr. 656, Wohnhaus, 285 m² Grundstücksfläche.

Veräusserin/Veräusserer: Stillhart Paul, Erbengemeinschaft, Bronschhofen, **Erwerberin/Erwerber:** Sprenger Corinne Simone, Rossrüti, **Objekt:** ½ Miteigentum Lörenstrasse 36, Nr. 2562, Mehrfamilienhaus, Garage, 1420 m² Grundstücksfläche.

.....

Veräusserin/Veräusserer: Seitz Roland und Seitz Marlies, Zürich (Miteigentum zu je ½), **Erwerberin/Erwerber:** Schlund Iris Maria, Küsnacht, **Objekt:** Fohlenweg 3, Nr. 2858, Mehrfamilienhaus, Garage, 886 m² Grundstücksfläche.

Veräusserin/Veräusserer: Eigenmann Oliver und Eigenmann Nathaly Eridania, Flawil (Miteigentum zu je ½), **Erwerberin/Erwerber:** Keller Silvia, Flawil, **Objekt:** Bachstrasse, ab Nr. 548, 21 m² Grundstücksfläche.

Veräusserin/Veräusserer: Härtsch Beat Rolf, Flawil, **Erwerberin/Erwerber:** Stricker Werner und Stricker Regina Verena, Niederwil SG (Miteigentum zu je ½), **Objekt:** Gupfengasse 13, Nr. 633, Wohnhaus, 80 m² Grundstücksfläche, Nr. 630, 24 m² Grundstücksfläche.

TODESFÄLLE

Gestorben am 3. Mai 2024 in Gossau: **Zeller, Hans Peter,** von Flawil, geboren am 1. Januar 1938, wohnhaft gewesen in Flawil, Bogenstrasse 41. Der Abschied findet im engsten Familienkreis statt.

Gestorben am 8. Mai 2024 in Flawil: **Baur geb. Baumann, Olga,** von Flaach ZH und Winterthur ZH, geboren am 10. September 1930, wohnhaft gewesen in Flawil, Krankenhausstrasse 5. Die Abdankung findet am Mittwoch, 29. Mai 2024, 14.00 Uhr, auf dem Friedhof Oberglatt statt. Anschliessend Gottesdienst in der Evang. Kirche Oberglatt.

Gestorben am 13. Mai 2024 in Degersheim: **Künzle, Walter,** von Ebnat-Kappel, Kappel, geboren am 21. November 1931, wohnhaft gewesen in Flawil, mit Aufenthalt in Degersheim, Wohnund Pflegezentrum Tertianum Feldegg. Die Abdankung findet am Montag, 27. Mai 2024, 14.00 Uhr, auf dem Friedhof Oberglatt statt. Anschliessend Gottesdienst in der Evang. Kirche Oberglatt.

Gestorben am 13. Mai 2024 in St. Gallen: Hollenstein geb. Harnisch, Adelheid, von Mosnang, geboren am 9. Dezember 1941, wohnhaft gewesen in Flawil, Neugasse 6. Die Abdankung findet am Dienstag, 28. Mai 2024, 14.00 Uhr, auf dem Friedhof Oberglatt statt. Anschliessend Gottesdienst in der Evang. Kirche Oberglatt.

•••••

BAUGESUCHE

Die rechtsverbindlichen amtlichen Publikationen der Gemeinde Flawil werden seit 1. Januar 2020 auf der Publikationsplattform des Kantons St. Gallen (www.publikationen.sg.ch/amtliche-publikationen) veröffentlicht. Die Publikationen erscheinen auf freiwilliger Basis weiterhin auch im FLADE-Blatt, allerdings ohne Rechtsverbindlichkeit.

Öffentliche Auflage vom 21.Mai 2024 bis 4.Juni 2024, Rechtsmittel gemäss Art. 153 ff. Planungs- und Baugesetz (PBG). Beim Geschäftsfeld Bau und Infrastruktur (Gemeindehaus, Anschlagbrett 3. Stock) können folgende Baugesuche eingesehen werden:

Brunner Umweltservice AG, Glatthaldenstrasse 14, 9230 Flawil; Baugesuch Nr. 70/2024, Neubau Überdachung Lagerplatz mit Photovoltaikanlage und Reklame, Grundstück Nr. 2656, Glatthaldenstrasse, Flawil

Oettli Rolf, Im Seeblick 12, 8716 Schmerikon und Oettli Roland, Seestrasse 29, 9320 Arbon; Baugesuch Nr. 46/2024, **Projektänderung** Abparzellierung und Umnutzung ohne bauliche Massnahmen, Grundstück Nr. 2795, Vers.-Nr. 1303, Grobenentschwil 1303, Flawil

Oettli Rolf, Im Seeblick 12, 8716 Schmerikon und Oettli Roland, Seestrasse 29, 9320 Arbon; Baugesuch Nr. 47/2024, **Projektänderung** Abparzellierung ohne bauliche Massnahmen, Grundstück Nr. 2795, Vers.-Nrn. 2521, 1302 Grobenentschwil, Flawil



BEGEGNEN - ERLEBEN - GENIESSEN Im Park der Kirche Feid. Flawti





Werde Teil unseres Teams!

Für die diesjährige Ausgabe von Sommer im Feld suchen wir Personen, die unser Team verstärken, z.B. in der Feldbeiz, in der Küche, bei der Logistik, bei der Werbung,... Melde dich sobald als möglich unter mithelfen@im-feld.ch und teile uns mit, wo du dein Talent einbringen magst.

Bei uns findest du eine super Crew und viele tolle Begegnungsmomente. Sei mit dabei!

weitere Programmpunkte und Informationen unter www.im-feld.ch



Merkwürdiges Pfingstereignis

Im Rahmen meines sechswöchigen Bildungsurlaubes verbrachte ich meine erste Woche in der Sägerei des Klosters Magdenau.

Bei einem Klosterrundgang mit dem Platzmeister erwähnte er, dass er mir noch ein anderes Traditionshandwerk unbedingt zeigen wolle, nämlich das Weben. Damit hatte ich überhaupt nicht gerechnet! Pfingsten ist ja das Fest des Heiligen Geistes, der von Jesus Christus als dessen Beistand für die Menschen gesandt wurde. Diese Präsenz wahrzunehmen ist jedoch schwierig, da er weder fassbar noch eindeutig erklärbar ist. Wie erfahren wir Gläubige diesen Heiligen Geist, der ähnlich wie ein Wind in unser Leben hineinbraust und es durchwebt? Wir tendieren dazu, Ereignisse dem Hl. Geist zuzumessen, die uns wie kleine Wunder erscheinen und mit Worten nur schwer zu beschreiben bzw. zu verstehen sind. Vielleicht beschreibt das Wort «merkwürdig» das Wirken des Geistes Gottes. Diese überraschende und unvorhersehbare Begegnung mit der Weberin stellte für mich ein solch geistvolles Wirken dar: Wir verstanden uns von Anfang an praktisch ohne Worte. Und sofort hatte unser Gespräch eine enorme Vertrautheit und Tiefe, die seinesgleichen sucht. Begeisternd berichtete die Weberin von ihrem kunstvollen Handwerk, was letzten Endes viel mehr ist als bloss Garnfäden



Foto: Silvan Hollenstein

aneinanderzureihen. Hellhörig wurde ich, als sie von Menschen berichtete, die das Weben zu einem therapeutischen Zweck vollziehen. Einen wunderschönen hölzernen Webstuhl richtete sie mir korrekt ein, damit ich mit dem meditativen Weben beginnen konnte. Mit jedem «Webschiffli», das ich

von links nach rechts und umgekehrt durch die Fäden schickte, dachte ich an den jungen Mann, den ich in den letzten Tagen seelsorgerlich begleitete: Wie gut ihm das stille Weben wohl tun würde?

Silvan Hollenstein, Seelsorgeeinheit Magdenau



SEELSORGE EINHEIT MAGDENAU

Sonntag, 19. Mai, Wolfertswil 08.45 Eucharistiefeier zu Pfingsten mit Tauffeier

Sonntag, 19. Mai, Degersheim

10.15 Eucharistiefeier mit
Dialogpredigt zu Pfingsten,

mit den Kirchenchören Flawil und Degersheim

Sonntag, 19. Mai, Flawil 10.15 Eucharistiefeier zu

Pfingsten
mit Livestream über www.
se-ma.ch/videoimpulse

Sonntag, 19. Mai, Magdenau19.00 SEMA-Maiandacht in der Kirche St. Verena

Pfingstmontag, 20. Mai, Flawil 10.15 Eucharistiefeier Pfingstmontag, 20. Mai, D'heim 19.00 Abendlob im Mai in der Kapelle

FLAWIL

Begegnungsfeier

Freitag, 24. Mai 2024, um 18.30 Uhr in der Kapelle

In der Feier zum Thema «Einander verstehen» erleben Kinder ab der 1. Klasse und Jugendliche die Gemeinschaft und dürfen sich aktiv selbst daran beteiligen, wenn sie das möchten.

SEMA

Jugendarbeit/Kreativ-Wettbewerb

Zeige uns, was du kannst! Der kreative Wettbewerb für Jugendliche und junge Erwachsene im Alter von 10 bis 18 Jahren läuft bis Ende Mai. Die kreativsten und fantasievollsten Bilder werden ausgewählt und belohnt. Sende dein Werk an: Ermin Schluep, Jugendarbeiter, Enzenbühlstrasse 20, 9230 Flawil.

www.se-ma.ch



Reformierte Kirchgemeinde Flawil

Freitag, 17. Mai

17.00 Haus Meise: Jugendlounge der Mittelstufe bis 19.30 Uhr – Latino-Abend

Pfingsten, 19. Mai

10.00 Kirche Feld: Gottesdienst am Pfingstsonntag mit Abendmahl; Pfrn. Sabine Gritzner; Fahrdienst unter 079 429 81 16 bis Samstag, 12 Uhr anmelden.

Mittwoch, 22. Mai

09.00 Foyer KGZ: s'Kafi im Feld **Donnerstag, 23. Mai**

09.00 Foyer KGZ: s'Kafi im Feld

www.ref-flawil.ch



Evangelischmethodistische Kirche

Sonntag, 19. Mai

10.00 Bezirksgottesdienst mit Rolf Wyder; Pfingstgottesdienst mit Abendmahl: im Anschluss Kirchenkaffee

Riedernstrasse 13, Tel. 071 951 51 47

www.emk-flawil.ch



Freie Christengemeinde Flawil

Gott begegnen – Gemeinschaft erleben

Sonntag, 19. Mai 2024

09.30 Pfingstgottesdienst mit anschliessend Gemeindezmittag, Thema: «Der Helfer, der immer bleibt» Gleichzeitig separate Gottesdienste für Kinder

Livestream unter: www.fcgf.ch/Predigten

Besuchen Sie uns – Sie sind herzlich willkommen. Waldau 1 (Habis-Areal) Telefon 071 393 91 91

www.fcgf.ch



Evangelisch-Reformierte **Kirchgemeinde Degersheim**

Freitag, 17. Mai

19.30 wogo – Jugendgruppe21.30 open friday – Oberstufe

Sonntag, 19. Mai

09.40 Pfingsten, Abendmahlgottesdienst mit Kirchenchor; Pfarrer Kurt Witzig; anschliessend Kirchenkaffee

Dienstag, 21. Mai

09.30 Gottesdienst im Tertianum Feldegg

17.15 Boyzaround Training

18.30 Roundabout «minis» und «youth»

Donnerstag, 23. Mai

20.00 Kirchenchorprobe **Freitag, 24. Mai**

19.15 2gether (4. bis 6. Klasse)

www.ref-degersheim.ch









MITTWOCH, 22. MAI 2024 / 19.00 UHR

Schweizer Vorlesetag

«Perlen der Schweizer Literatur» mit André Wigger

Am Schweizer Vorlesetag finden in der ganzen Schweiz zahlreiche private, schulische und öffentliche Vorleseaktivitäten statt. Vorlesen ist wichtig und schön. Vorlesen verbindet und fördert den Austausch.

In der Gemeindebibliothek Flawil liest André Wigger (Inhaber der Gutenberg Buchhandlung in Gossau) Kurzgeschichten von Schweizer Autorinnen und Autoren vor. Er entführt uns zu den «Perlen der Schweizer Literatur».

Kommen Sie vorbei und geniessen Sie den Abend bei uns. Dieser Anlass ist öffentlich

Ort: Gemeindebibliothek Flawil

Bahnhofstr. 12 9230 Flawil

Wann: Mittwoch, 22. Mai 2024

Zeit: 19.00 Uhr, anschliessend kleiner Apéro

Anmeldung: Telefon 071 394 17 33 oder info@biblioflawil.ch

Gemeindebibliothek Flawil, Bahnhofstrasse 12, 9230 Flawil Tel. 071 394 17 33, info@biblioflawil.ch, www.biblioflawil.ch

flawil.ch





In Flawil entstehen

- 2.5 bis 6.5 Zimmer-Eigentumswohnungen
- 3 Doppeleinfamilienhäuser

Büchler AG Immobilien-Dienstleistungen 071 944 12 12 | info@buechler-immo.ch www.bluemenau.ch









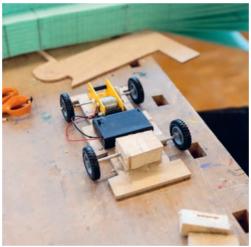




Projektwoche im Schulhaus Feld

Während der Projektwoche durften die Kinder des Schulhauses Feld ein eigenes Projekt umsetzen. Ob tanzen, singen, komponieren, programmieren, turnen, sägen, malen, säen, schnitzen oder texten, der Fantasie und Kreativität der Kinder waren keine Grenzen gesetzt

Fotos: Gessica Auciello



















Die Firma Dörig Metallbau plant, produziert und montiert erfolgreich hochwertige Metallkonstruktionen seit über 50 Jahren. Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir neue Mitarbeiter*innen:

METALLBAU-MONTEUR*IN

METALLBAUER*IN

STORENMONTEUR*IN

Genauere Informationen findest du auf unserer Website unter Dörig > Offene Stellen oder direkt über den QR-Code.



doerigmetallbau.ch

Die Gemeinde Degersheim organisiert – einfach ausgedrückt – das Miteinander der 4100 Einwohnerinnen und Einwohner. Die Anliegen der Bevölkerung stehen im Mittelpunkt. Deshalb ist eine Lehre in der öffentlichen Verwaltung mehr, als «nur» hinter dem Computer zu sitzen.

Du hast dich entschieden, eine abwechslungsreiche und spannende Lehre in einem coolen Team in Angriff zu

Dann haben wir die perfekte Stelle für dich!

Wir bieten ab dem Sommer 2025 freie Lehrstellen als

Kauffrau/Kaufmann EFZ

Branche öffentliche Verwaltung

an. Du bist eine junge, motivierte und aufgestellte Persönlichkeit und möchtest ein Teil von uns werden? Dann wünschen wir uns von dir:

- Abgeschlossene Sekundarschule
- Sehr gute Deutschkenntnisse
- Interesse am öffentlichen Geschehen
- Kommunikations- und Interaktionsfähigkeit
- Teamfähigkeit

Attraktive Arbeitsbedingungen sind garantiert. Ebenfalls unterstützen wir den Besuch der Berufsmaturitätsschule (ist kein Muss). Ein gut durchmischtes und aktives Verwaltungsteam bildet dich aus. Während deiner Lehrzeit wirst du in verschiedenen Abteilungen periodisch mitwirken und erhältst dadurch einen sehr guten Einblick in die Verwaltung.

Erfüllst du unsere Anforderungen und hast Interesse? Dann freut sich Birgit Gämperli, HR-Verantwortliche (birgit.gaemperli@ degersheim.ch), über deine Bewerbung mit Lebenslauf (inkl. Foto), Sekundarschulzeugnissen und Stellwerk.

Möchtest du den Alltag in der Verwaltung während einer Schnupperlehre kennenlernen? Oder hast du Fragen zur Ausbildung und dem Bewerbungsverfahren? Dann darfst du dich gerne bei Birgit Gämperli, HR-Verantwortliche 071 372 07 95, melden.

<u>degersheim</u>.ch – 5 Flugminuten nach St.Gallen ... und 15 Minuten mit dem Zug



Verzweifelt?

Ein Gespräch hilft.

Anonym und vertraulich. Rund um die Uhr.

Beratung per Mail/Chat: www.143.ch





Schnuppertage bei der Gemeinde Degersheim

DEGERSHEIM Im März 2024 verbrachte der Flawiler Oberstufenschüler Jari Schäfli zwei Schnuppertage in der Gemeindeverwaltung Degersheim. Im folgenden Text beschreibt er, wie er diese Zeit erlebt hat.

Am 11. März 2024 ging ich das erste Mal in die Gemeindeverwaltung schnuppern. Als Erstes ging ich in die Ratskanzlei der Gemeinde. Dort schrieb ich die Agenda für das FLADE-Blatt und durfte auch telefonische Abklärungen treffen. Danach ging es mit den Lernenden in die Pause und anschliessend in die Schulverwaltung, wo ich die Bestätigungen für den Zahnarztbesuch zweier Schülerinnen eintragen musste. Nach der Mittagspause stand die Bauverwaltung auf dem Programm. Ich bekam von der Betreuerin der Lernenden den Auftrag, eine Baueingabe auf Vollständigkeit zu überprüfen. Von 15.00 bis 16.30 Uhr hatte ich die Gelegenheit, im Einwohneramt dem Lernenden beim Schalter über die Schulter zu schauen. Zum Tagesabschluss sorgten ein Lernender und ich dafür, dass die Briefpost rechtzeitig bei der Post war. Am zweiten Tag war ich bereits eine Stunde früher da und verteilte

die Briefpost in alle Ämter. Im Steueramt bekam ich Gelegenheit, die eingegangenen Steuererklärungen zu kontrollieren und einzutragen. Nach einem kurzen Einblick ins Betreibungsamt und einer Einführung in die Finanzverwaltung stand mir am Nachmittag die Lehrlingsverantwortliche der Gemeindeverwaltung und anschliessend der Gemeindepräsident für meine offenen Fragen zur Verfügung. Nach dem Verfassen dieses Berichts und dem Abschlussgespräch mit der Lehrlingsverantwortlichen waren meine Schnuppertage zu Ende. Das Einwohneramt hat mir am besten gefallen, man hat dort viel Kundenkontakt,



Eine Schnupperlehre erlaubt einen Einblick in den Arbeitsalltag eines Lehrberufs.

kann aber trotzdem am Computer arbeiten. Es gab aber in allen Ämtern spannende Dinge zu tun. Ich finde, dass in der Gemeindeverwaltung Degersheim die Vorgesetzten und Mitarbeitenden sehr gut zusammenarbeiten. Wenn jemand Hilfe braucht, wird ihm von den Mitarbeitenden geholfen. Ebenfalls haben die Angestellten untereinander einen sehr guten Zusammenhalt und machen auch Spässe miteinander. Besonders gefallen hat mir die Abwechslung in den verschiedenen Ämtern. Weniger gefallen hat mir, dass ich bei gewissen Ämtern nicht viel machen konnte. Ich könnte mir vorstellen, eine Lehre in der Gemeindeverwaltung zu absolvieren. Mit diesem Lehrabschluss hat man viele Weiterbildungsmöglichkeiten und somit gute Zukunftsaussichten. Ein weiterer Grund ist der gute Umgang der Mitarbeitenden untereinander. Ebenfalls finde ich, dass die Lehre in einer Gemeinde sehr abwechslungsreich und spannend ist. Eine Schnupperlehre in der Gemeindeverwaltung Degersheim lohnt sich auf jeden Fall. Man erhält dabei einen guten Einblick in diese Berufe und man kann sich gut vorstellen, ob eine Lehre in der Gemeindeverwaltung infrage käme.

Ein Sinfonieorchester hautnah miterleben

DEGERSHEIM Nachdem die Fünftklässerinnen und Fünftklässer die Instrumente eines Sinfonieorchesters im Unterricht kennengelernt hatten, durften sie diese gleich an einem Konzert in der Tonhalle St. Gallen live erleben.

Am Freitag, 3. Mai 2024, besuchten die Klasse 5c von Frau Müller und die Klasse 5a von Herrn Giger das Schulkonzert «Mit Britten durchs Orchester» in der Tonhalle St. Gallen. Die Kinder hatten zuvor im Unterricht die Instrumente eines Sinfonieorchesters kennengelernt und nutzten nun die Gelegenheit, diese gleich in einem Konzert zu erleben. Benjamin Britten, ein bekannter britischer Komponist, stand im Mittelpunkt dieses Konzertes. Das Sinfonieorchester St.Gallen unter der Leitung von Jascha von der Goltz nahm die Kinder auf eine faszinierende Reise durch die Welt der Orchestermusik mit. Die jungen Zuhörerinnen und Zuhörer durften abschliessend sogar zu den mitreissenden Melodien tanzen. Sowohl den Schülerinnen und Schülern als auch den Lehrpersonen hat der Anlass sehr gut gefallen und alle haben viele bleibende Eindrücke mit nach Hause genommen.



Das Sinfonieorchester St. Gallen hat die anwesenden Kinder in die Welt der Orchestermusik eingeführt.

Kirchenchor singt am Pfingstgottesdienst

VEREIN Am Sonntag, 19. Mai 2024, singt der evang. Kirchenchor im Pfingstgottesdienst Lieder mit Texten von Georg Schmid. Im Heft «Singen und sein» finden sich 50 Lieder von verschiedenen Komponisten, die seine Gedichte vertont haben. In allen Liedern hat Georg Schmid, Jahrgang 1940, Pfarrer und u.a. Leiter der evangelischen Informationsstelle «Kirchen-Sekten-Religionen»,

biblische Texte in moderne Prosa übertragen. G. Schmid beschäftigte sich in Greifensee auch mit Entwicklungen in der religiösen Gegenwart und mit indischer Spiritualität. Nebenamtlich war er Titularprofessor im Fach Religionsgeschichte an der Universität Zürich. Herzliche Einladung zum Pfingstsonntags-Gottesdienst mit Abendmahl in der evang. Kirche. Nadine Zwingli Meier

Heimspiel FC Neckertal-Degersheim

......

VEREIN Dieses Wochenende findet nur ein Heimspiel des FC Neckertal-Degersheim statt. Die 1. Mannschaft trifft am Samstag, 11. Mai 2024, um 17 Uhr im Necker auf den FC Uznach. Alle weiteren Teams vom FC Neckertal-Degersheim sind auf den anderen Fussballplätzen in der Ostschweiz am Spielen.

Vom 21. Juni 2024 bis 23. Juni 2024 findet das Grümpeli Degersheim statt. Anmeldeinfos sind auf unserer Website www.fcnd.ch ersichtlich.

Andrea Gantenbein

Baumpflanzung als Abschluss des Kodex-Programms

VEREIN Sechs Jugendliche beendeten das dreijährige Kodex-Programm mit einer symbolträchtigen Baumpflanzung. Unter Anleitung von
Revierförster Roman Gschwend setzten sie mit
Eifer Setzlinge in den Boden. Eine Teilnehmerin
konnte leider nicht dabei sein, ihr Baum wurde
von den engagierten Anwesenden eingepflanzt.
Gemeinsam genossen sie im Anschluss Brötchen
und Getränke, begleitet von spannenden Gesprächen. Maria Buchmann und Barbara Girardet
vom Kodex-Verein Degersheim begleiteten die
Veranstaltung.



Aktion «Herz für Degersheim/Wolfertswil»

DEGERSHEIM Eine Gruppe von Freiwilligen ist bereit, kostenlos Alltagsunterstützung für Hilfsbedürftige in der Gemeinde zu leisten. Entstanden ist diese Aktion auf Initiative von Brigitte Schättin, die darin einen grossen Nutzen für den Zusammenhalt in der Bevölkerung sieht. Hilfsbedürftige sind aufgerufen, sich bei den Kontaktpersonen aus Degersheim und Wolfertswil zu melden.

Der in Degersheim wohnhaften Brigitte Schättin ist vermehrt aufgefallen, dass Mitmenschen Hilfe im Alltag benötigen, aber nicht wissen, wo sie anfragen können. «Diese trauen sich oft nicht, beispielsweise beim Nachbarn zu klingeln und um Unterstützung zu bitten», stellt sie fest. Auch gibt es Menschen, die schlicht niemanden kennen, den sie fragen können. Im Gegenzug gibt es viele Menschen in der Gemeinde, die sehr gerne bereit sind, jemanden zu unterstützen. Diese würden aber nicht wissen, wo und wie. Brigitte Schättin hat sich Gedanken gemacht, wie man diese Problematik lösen könnte, und hat sich deshalb entschieden, auf Facebook einen Aufruf zu starten: Wer ist bereit, für bedürftige Menschen niederschwellig und kostenlos Unterstützung anzubieten? Das Echo war für sie überwältigend. Innert kürzester Zeit haben sich 75 Helferinnen und Helfer gemeldet. Dazu haben sich noch zwei Frauen als Unterstützung für die Koordination

angeboten. Aufgrund der vielen Rückmeldungen hat sich Brigitte Schättin entschieden, die Gruppe «Herz für Degersheim/Wolfertswil» ins Leben zu rufen. Alle Helferinnen und Helfer sind in einer Whatsapp-Gruppe organisiert und werden von den Koordinatorinnen angeschrieben, wenn ein konkretes Hilfegesuch eintrifft. Besonders be-

Benötigen Sie Hilfe?

Sind Sie gesundheitlich eingeschränkt und benötigen doch etwas aus dem Dorf, vom Arzt oder von der Bäckerei? Oder Ihre Kinder sind krank und es ist Ihnen unmöglich, das Haus zu verlassen? Sie suchen jemanden, der mit Ihrem Hund eine kurze Runde macht, weil Sie eine Magen-Darm-Grippe plagt? Oder jemanden, der Ihnen die Blumen giesst, weil Sie ins Spital müssen? Oder einfach jemanden, der mit Ihnen eine halbe Stunde auf ein Bänkli sitzt und Ihnen zuhört?

Dann melden Sie sich bei:

Degersheim

Pascale Bissegger, Tel 077 431 57 31 Brigitte Schättin, Tel 079 328 51 27

Wolfertswil

Malika Güclü, Tel 078 775 15 75

rührt hat die Initiantin, dass sie von einer Betreuerin der Stiftung Säntisblick kontaktiert wurde. Sie würden gerne zusammen mit ihren Bewohnerinnen und Bewohnern bei dem Projekt mithelfen und Menschen in Degersheim unterstützen. «So zeigt sich Inklusion,» sagt sie erfreut.



Die Aktion «Herz für Degersheim/Wolfertswil» sorgt für kostenlose und niederschwellige Hilfe in der Bevölkerung.

Wollen Sie helfen?

Dann melden Sie sich bei Brigitte Schättin unter 079 328 51 27 und Sie werden in die Whatsapp-Gruppe aufgenommen.

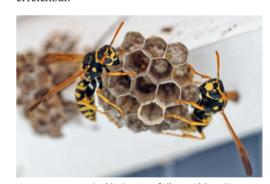
Wespen-, Hornissen- und Bienennester

DEGERSHEIM Immer wieder wird die Feuerwehr konsultiert, um Insektennester zu entfernen. Selbstverständlich hilft die Feuerwehr, wo sie helfen kann. Aber es gibt auch Ereignisse, für welche die Feuerwehr weder zuständig noch ausgerüstet oder ausgebildet ist. Dazu zählt auch die Schädlingsbekämpfung.

Die Wespenkönigin beginnt im April ein Nest für ihren zukünftigen Staat zu bauen. Dieses wird in dunklen Hohlräumen angelegt oder aufgehängt. Hecken sind ideale Plätze. Auch verlassene Mauslöcher, Bäume, grosse Sträucher in Gärten oder der Dachstuhl eines Hauses. Die Baukunst der Wespen ist interessant und wer sich mit diesen Tieren befasst, erkennt schnell deren Nutzen.

Im eigenen Garten oder gar im Haus oder in der Wohnung sind die Insekten jedoch meist ungebetene Gäste. Dezent vertreiben kann man Wespen mit einem Wasserspray: Das Sprühen vermittelt den Tieren den Eindruck, es regne, und sie ziehen sich zurück. Wenn sich Wespen, Bienen oder Hornissen jedoch bei Fenstern oder Türen einnisten und zur Belastung werden, sollten sie professionell entfernt werden. Da es sich in diesen Fällen weder um einen Notfall handelt noch die Feuerwehr zuständig ist, sollte nicht die Nummer 118 gewählt werden. In der Gemeinde Degersheim und Umgebung kann für die Entfernung von Wespen-, Hornissen- oder auch Bienennestern die Giger GmbH beigezogen werden. Die Giger GmbH ist über die Telefonnummer 071

371 16 43 oder per E-Mail an info@gigerdach.ch erreichbar.



Wespennester sind keine Notfälle, wählen Sie darum nicht die Nummer 118.

Geglückter Saisonauftakt beim Tennisclub Degersheim

VEREIN Die Verantwortlichen des TCD wurden am ersten Maisamstag für ihren Mut, trotz eher ungünstiger Wetterprognosen die Tennissaison 2024 auf der Tennisanlage Untere Mühle durchzuführen, mit herrlichem Sonnenschein und einer motivierten und aufgestellten TCD-Familie belohnt.

Kurz nach 10 Uhr wurde auf Platz 1 das erste Mixed-Doppel gespielt, während auf Platz 2 unter fachkundiger Anleitung von Tennislehrer Daniel Pietzuch einerseits Neulinge in die Kunst des Tennis eingeführt und andererseits arrivierten Tenniscracks mit abwechslungsreichen und inte-



ressanten Übungen Verbesserungsmöglichkeiten ihres Tennisspiels aufgezeigt wurden. Nach weiteren ad hoc gebildeten Doppelpartien setzten sich sowohl die spielfreudigen TCDler als auch einige ihrer nicht Tennis spielenden PartnerInnen sowie ein paar Rekonvaleszente um einen grossen Tisch zusammen, um sich den kulinarischen Genüssen von Grillmeister Peter Jörg, den feinen Salaten und später den umfangreichen Desserts, die von verschiedenen TeilnehmerInnen mitgebracht wurden, zu widmen und auch auf eine hoffentlich erfreuliche neue Tennissaison anzustossen.

Freddy von Gunten

Zu Besuch im Figurentheater



DEGERSHEIM Am 30. April 2024 und am 1. Mai 2024 machten sich je drei Kindergartenklassen auf den Weg nach Herisau ins dort ansässige Figurentheater. Dort spielte Herr Kurt Fröhlich den Kindern das italienische Märchen von den Gänslein vor. Es handelt vom hungrigen Fuchs, der etliche Male versucht, die Muttergans zu täuschen. Doch sie war so schlau, dass sie schlussendlich den Fuchs fangen konnte, und die jungen Gänslein durften endlich draussen herumtollen und die Freiheit geniessen. Entsprechend gross war die Erleichterung bei den Kindern. Kurt Fröhlich führt seine Figuren auf eine feine und ruhige Art und macht das Figurenspiel so zu einer Kunst. Die Kinder waren von dieser Kunst sichtlich beeindruckt und haben diesen speziellen Vormittag sehr genossen.

Kostenbremse im Gesundheitswesen

POLITIK Am 9. Juni 2024 entscheidet die Bevölkerung über eine Kostenbremse im Gesundheitswesen. Die Initiative der Mitte zielt darauf ab, die steigenden Prämien zu stoppen und alle Beteiligten zur Verantwortung zu ziehen. Medikamentenverschwendung, ineffiziente Behandlungen und mangelnde Digitalisierung treiben die Kosten jährlich in die Höhe. Die Initiative bietet einen Weg, diese Kosten nachhaltig zu

senken, ohne die Qualität zu beeinträchtigen. Experten schätzen, dass bereits jetzt 20 Prozent der Ausgaben eingespart werden könnten. Doch das aktuelle System hat Fehlanreize, die ein effizientes Kostenmanagement behindern. Die Initiative fordert alle Beteiligten auf, Kostenverantwortung zu übernehmen. Ein Ja am 9. Juni 2024 ist daher entscheidend für eine nachhaltige Kostenbremse im Gesundheitswesen.





Eucharistiefeier zu Pfingsten

KIRCHE Der Festgottesdienst mit den katholischen Kirchenchören Degersheim und Flawil findet am 19. Mai 2024 um 10.15 Uhr in der Jakobuskirche Degersheim statt. Die katholischen Kirchenchöre Degersheim und Flawil singen unter der Leitung von Markus Inauen die Pastoralmesse in G von Colin Mawby.

Colin Mawby (1936–2019) war ein britischer Organist, Chorleiter und Komponist. Er war Musikdirektor der Westminster Cathedral in London und zählte in England und Amerika zu den erfolgreichsten Komponisten für geistliche Chormusik. Die Pastoralmesse in G ist eine romantische Chormusik mit schöner Klanglichkeit und Harmonie.

Konfirmation

KIRCHE Folgende zehn Jugendliche werden am 26. Mai 2024 in Degersheim konfirmiert: Bösch Ernst, Bonansegna Phelan, Bühler Selina. Egger Maureen. Feiss Karin, Meier Ruben, Rutz Noemi, Scherrer Finn, Sonderegger Laura, Tessaro Gemma. Das passende Thema im Gottesdienst, der um 9.40 Uhr beginnt, ist Freude. Musikalisch wirkt die Praise-up-Jugendband unter der Leitung von Moni Ruprecht mit. Die Kollekte wird erhoben für ein Ausbildungsprojekt im Ostkongo der Mission am Nil.

Anschliessend offeriert die Kirchgemeinde einen Apéro. Dazu spielt der Musikverein Harmonie ein Ständchen. Es hat genug Platz in der Kirche, auch für die Gemeinde.

Wir wünschen den Jugendlichen Gottes Segen und Geleit auf ihrem weiteren Lebensweg.

Kurt Witzig





Konf-Gruppe, Konfweekend Ende April in Wildhaus (Trottinett Gamplüt).

AGENDA

FLAWIL

Freitag, 8.30 bis 12.00/14.00 bis 18.00 Uhr Wochenmarkt, vor Gemeindehaus

Freitag, 17. Mai 2024 Jugendlounge für die Mittelstufe

Evang.-ref. Kirchgemeinde Flawil St. Gallerstr. 28, 17.00 bis 19.30 Uhr

Samstag, 18. Mai 2024 Reparatutti

b'treff

Bahnhofplatz 4, 9.00 bis 12.00 Uhr

Mittwoch, 22. Mai 2024 Schweizer Vorlesetag «Perlen der Schweizer Literatur» mit André Wigger

Gemeindebibliothek Flawil Bahnhofstrasse 12, 19.00 bis 21.30 Uhr Freitag, 24. Mai 2024 Feldschiessen 2024

Militärschützenverein Alterschwil-Egg-Flawil Schiessstand Giren, 17.00 bis 18.30 Uhr

Begegnungsfeier

Seelsorgeeinheit Magdenau Kapelle der kath. Pfarrei St. Laurentius, 18.30 Uhr

Worldmusic Party with DJ Marianne Berna

Kulturpunkt Flawil

St.Gallerstrasse 15, 19.00 bis 01.00 Uhr

40 Jahre Liberty Brass Band – Jubiläumsabend

Liberty Brass Band Lindensaal, 19.30 Uhr

DEGERSHEIM

Samstag, 18. Mai 2024

Degersheimer Wochenmarkt Dorfplatz Degersheim, 9.00 bis 12.00 Uhr

Mittwoch, 22. Mai 2024

zämä ässä

Kath. Kirchgemeinde Kath. Pfarreiheim Degersheim, 11.45 bis 14.00 Uhr

Freitag, 24. Mai 2024 Intelligente Seile ohne Grenzen

FG Degersheim

St.Gallen Winkeln, 14.00 bis 17.00 Uhr



1	3	7	2	5	9	4	6	8
5	8	4	7	3	6	2	9	1
9	2	6	1	4	8	3	5	7
2	6	8	4	7	1	5	3	9
4	5	3	9	8	2	1	7	6
7	9	1	3	6	5	8	4	2
6	1	2	5	9	3	7	8	4
8	7	5	6	2	4	9	1	3
3	4	9	8	1	7	6	2	5
©raetsel.ch 1848777								

4	2	5	7	1	9	6	3	8
3	6	7	2	5	8	9	4	1
8	9	1	6	4	3	5	7	2
7	5	2	3	6	1	8	9	4
1	4	8	5	9	2	3	6	7
6	3	9	4	8	7	1	2	5
2	7	6	8	3	5	4	1	9
5	1	3	9	2	4	7	8	6
9	8	4	1	7	6	2	5	3

©raetsel.ch 1824210

П.									
	8	6	1	5	7	3	9	4	2
	3	2	9	1	6	4	5	8	7
	7	5	4	2	8	9	1	3	6
	4	7	6	3	1	2	8	9	5
	9	1	3	8	5	6	2	7	4
	5	8	2	9	4	7	6	1	3
	2	9	7	6	3	1	4	5	8
	6	4	8	7	9	5	3	2	1
	1	3	5	4	2	8	7	6	9

Lösung der letzten Ausgabe

Das Lösungswort der letzten Ausgabe lautet: HITPARADE Alle Auflösungen der Rätsel unter: www.flawil.ch/aktuelles/fladeblatt.html/16 | www.degersheim.ch/DE/26/FladeBlatt.htm oder www.flade-blatt.ch